

# Implementationsveranstaltung

---

## Vorstellung des Bildungsplans NRW für den Beruf

**Anlagenmechanikerin  
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik  
und**

**Anlagenmechaniker  
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik**

## Vom KMK-Rahmenlehrplan zum Bildungsplan NRW

---

**Ab dem 01.08.2016 gilt der neue  
bundesweite KMK-Rahmenlehrplan.**



**Der KMK-Rahmenlehrplan wird zum  
landesspezifischen Bildungsplan NRW erweitert.**

# Zentrale Zielsetzung der Bildungspläne

**Einheitliche  
Struktur**

**Kompetenzorientierte  
Zielbeschreibung**

**Berufliche  
Handlungskompetenz  
durch Kombination der  
Lernfelder mit den  
fachbereichsbezogenen  
Fächern**

**Kompetenz-  
orientierte  
Bildungspläne**

**Alle Bildungspläne  
eines Fachbereichs  
beziehen sich  
systematisch  
aufeinander**

# Aufbau des Bildungsplans NRW

## Teil 1

Die Fachklassen des  
dualen Systems der  
Berufsausbildung

u. a. Ziele,  
Abschlüsse, DQR  
im Bildungsgang

## Teil 2

Die Fachklassen des  
dualen Systems der  
Berufsausbildung

im Fachbereich  
Technik/Natur-  
wissenschaften

u. a.  
Handlungsfelder,  
Arbeits- und  
Geschäftsprozesse

# Fachbereiche und Handlungsfelder

Agrarwirtschaft	Ernährung/ Hauswirtschaft	Gestaltung	Gesundheit/ Soziales	Informatik	Technik/ Naturwissen- schaften	Wirtschaft und Verwaltung
HF 1: Unternehmens- management	HF1: Betriebliches Management	HF 1: Betriebliches Management	HF1: Bildung und Erziehung	HF 1: Unternehmens-/ Betriebsmanagement	HF 1: Betriebliches Management	HF 1: Unternehmens- strategien und Management
HF 2: Biologische Produktion	HF 2: Produktion	HF 2: Gestaltung und Entwurf	HF 2: Betreuung	HF 2: Softwareentwicklung	HF 2: Produktentwicklung und Gestaltung	HF 2: Beschaffung
HF 3: Dienstleistung	HF 3: Warenwirtschaft	HF 3: Produktion	HF 3: Pflege	HF 3: Entwicklung von Hard- und Software- Systemlösungen	HF 3: Produktion und Produktionssysteme	HF 3: Leistungserstellung
HF 4: Agrartechnik	HF 4: Personen- orientierung	HF 4: Dienstleistung	HF 4: Gesundheits- förderung	HF 4: Realisierung von Hard- und Software- Systemlösungen	HF 4: Instandhaltung	HF 4: Absatz
HF 5: Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz	HF 5: Vermarktung	HF 5: Vermarktung	HF 5: Gestaltung	HF 5: Systembetreuung	HF 5: Umweltmanagement	HF 5: Personal
HF 6: Vermarktung		HF 6: Qualitäts- management	HF 6: Betriebliches Management	HF 6: Kundenbetreuung	HF 6: Qualitäts- management	HF 6: Investition und Finanzierung
			HF 7: Vermarktung	HF 7: Qualitätsmanagement		HF 7: Wertströme

# Aufbau des Bildungsplans NRW

## Teil 1

Die Fachklassen des  
dualen Systems der  
Berufsausbildung

u. a. Ziele,  
Abschlüsse, DQR  
im Bildungsgang

## Teil 2

Die Fachklassen des  
dualen Systems der  
Berufsausbildung

im Fachbereich  
Technik/Natur-  
wissenschaften

u. a.  
Handlungsfelder,  
Arbeits- und  
Geschäftsprozesse

## Teil 3

Die Fachklassen des  
dualen Systems der  
Berufsausbildung

Anlagen-  
mechanikerin SHK  
Anlagen-  
mechaniker SHK

u. a.  
Rahmenlehrplan,  
Bündelungsfächer,  
Gesamtmatrix

# Bildungsplan NRW Teil 3

---

## Die Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

- 3.1** Beschreibung des Bildungsganges
  - 3.1.1** KMK-Rahmenlehrplan
  - 3.1.2** Stundentafel
  - 3.1.3** Bündelungsfächer
  - 3.1.4** Darstellung von Anknüpfungsmöglichkeiten im Bildungsgang
- 3.2** Lernerfolgsüberprüfung
- 3.3** Anlage
  - 3.3.1** Entwicklung und Ausgestaltung einer Lernsituation
  - 3.3.2** Vorlage für die Dokumentation einer Lernsituation

# Lernfelder des KMK-Rahmenlehrplans

Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Anlagenmechanikerin / Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik					
Lernfelder		Zeitrichtwerte in Unterrichtsstunden			
Nr.		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr
1	Bauelemente mit handgeführten Werkzeugen fertigen	80			
2	Bauelemente mit Maschinen fertigen	80			
3	Baugruppen herstellen und montieren	80			
4	Technische Systeme instand halten	80			
5	Trinkwasseranlagen installieren		80		
6	Entwässerungsanlagen installieren		60		
7	Wärmeverteilanlagen installieren		80		
8	Sanitärräume ausstatten		60		



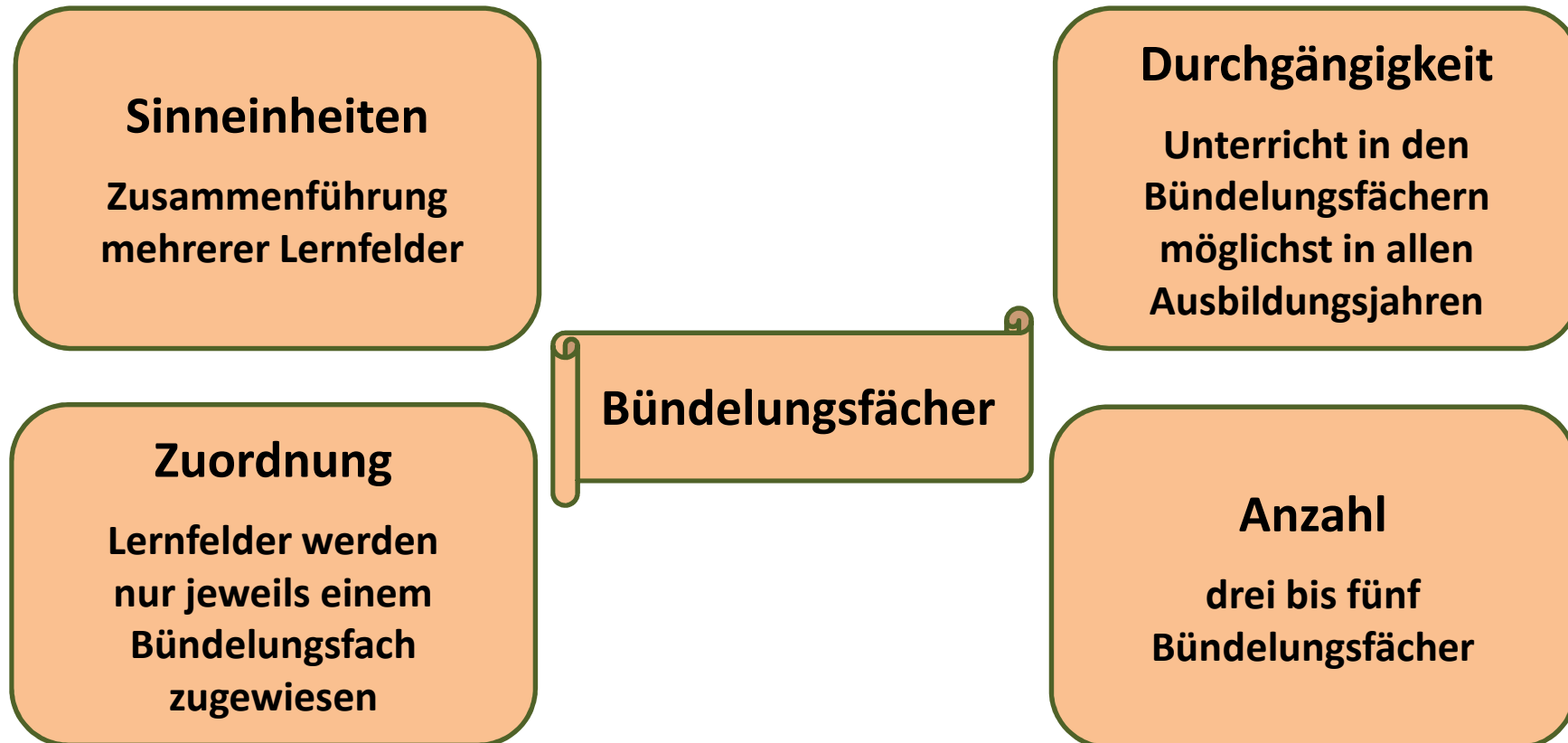
# Lernfelder des KMK-Rahmenlehrplans

Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Anlagenmechanikerin / Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik					
Lernfelder		Zeitrichtwerte in Unterrichtsstunden			
Nr.		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr
9	Trinkwassererwärmungsanlagen installieren			80	
10	Wärmeerzeugungsanlagen für gasförmige Brennstoffe installieren			60	
11	Wärmeerzeugungsanlagen für flüssige und feste Brennstoffe installieren			40	
12	Ressourcenschonende Wärmeerzeugungsanlagen installieren			40	
13	Raumluftechnische Anlagen installieren			60	
14	Versorgungstechnische Anlagen einstellen und energetisch optimieren				80
15	Versorgungstechnische Anlagen instand halten				60

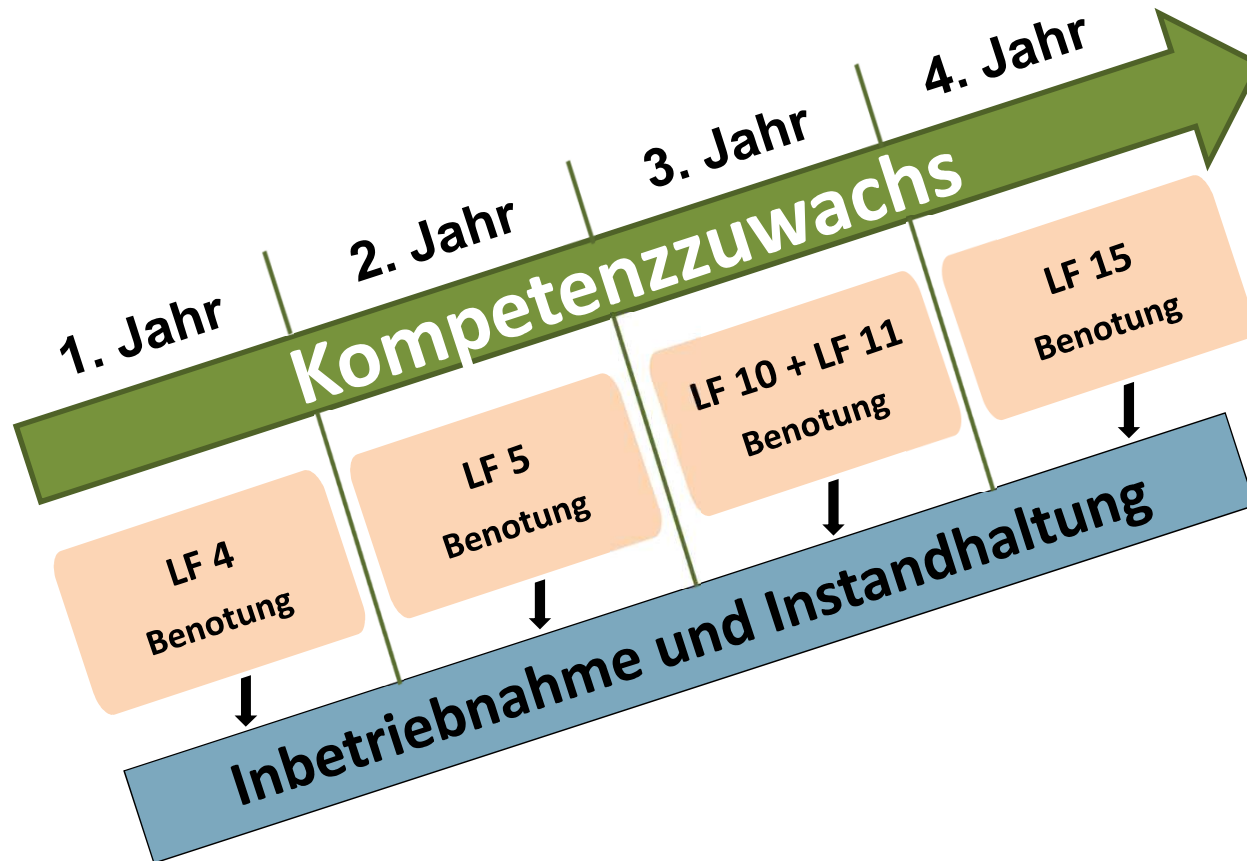
# Bündelungsfächer

Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik				
1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	Bündelungsfach
LF 1 LF 2	LF 6 LF 7	LF 12 LF 13	LF 14	Planung und Fertigung von Anlagen
LF 3	LF 8	LF 9		Bearbeitung von Kundenaufträgen
LF 4	LF 5	LF 10 LF 11	LF 15	Inbetriebnahme und Instandhaltung

# Wie werden Bündelungsfächer gebildet?



# Warum gibt es Bündlungsfächer?



**Dokumentation des  
Kompetenzzuwachses**  
in unterschiedlichen  
Lernfeldern des  
jeweiligen Berufs

**Leistungsbewertung**  
Zusammenfassung der  
Leistungen der Lernfelder  
zu einer Note des  
Bündlungsfachs

# Studentafel

## Anlagenmechanikerin SHK/Anlagenmechaniker SHK

	Unterrichtsstunden				
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	Summe
<b>I. Berufsbezogener Lernbereich</b>					
Planung und Fertigung von Anlagen	120 – 160	140	100	80	440 - 480
Bearbeitung von Kundenaufträgen	40 – 80	60	80	–	180 - 220
Inbetriebnahme und Instandhaltung	40 – 80	80	100	60	280 - 320
Fremdsprachliche Kommunikation	0 – 40	0 – 40	0 – 40	0 – 20	40 – 100
Wirtschafts- und Betriebslehre	40	40	40	20	140
Summe	320– 360	320 – 360	320 – 360	160 – 180	1160 – 1220
<b>II. Differenzierungsbereich</b>					
Die Studentafeln der APO-BK, Anlage A 1.1, A 1.2, A 1.3. und A 1.4 gelten entsprechend.					
<b>III. Berufsübergreifender Lernbereich</b>					
Deutsch/Kommunikation	Die Studentafeln der APO-BK, Anlage A 1.1, A 1.2, A 1.3. und A 1.4 gelten entsprechend.				
Religionslehre					
Sport/Gesundheitsförderung					
Politik/Gesellschaftslehre					

# Kompetenzerwerb in weiteren Fächern

**Zusammenarbeit  
der Lernbereiche**

**Unterstützung der  
beruflichen  
Qualifizierung**

**Neue Bildungspläne  
für den Fachbereich  
Technik/Naturwissenschaften**

**Fremdsprachliche  
Kommunikation/Englisch**  
**Wirtschafts- und Betriebslehre**  
**Deutsch/Kommunikation**  
**kath./ev. Religionslehre**  
**Sport/Gesundheitsförderung**  
**Politik/Gesellschaftslehre**

**Förderung des  
fachspezifischen  
Kompetenz-  
zuwachses**

**Anknüpfungs-  
möglichkeiten im  
Bildungsgang über  
die Gesamtmatrix**

# Gesamtmatrix

## Anlagenmechanikerin SHK/Anlagenmechaniker SHK

Gesamtmatrix: Anknüpfungsmöglichkeiten Lernfelder und der Fächer zu relevanten Arbeits- und Geschäftsprozessen <sup>1)</sup> Bildungsgang: Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik/Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik <sup>2)</sup> und Fachoberschulreife <sup>3)</sup> – Technik/Naturwissenschaften <sup>4)</sup>								
□	bildungsgangbezogener Bildungsplan <sup>5)</sup>	fachbereichsbezogene Bildungspläne <sup>6)</sup>						
		Lernfelder des Ausbildungsberufs <sup>7)</sup>	Fremdsprachliche Kommunikation <sup>8)</sup> Englisch <sup>9)</sup>	Wirtschafts- und Betriebslehre <sup>10)</sup>	Deutsch <sup>11)</sup> Kommunikation <sup>12)</sup>	Kath.-Religionslehre <sup>13)</sup>	Ev.-Religionslehre <sup>14)</sup>	Sport/Gesundheits- förderung <sup>15)</sup>
<b>Handlungsfeld 1: Betriebliches Management</b>								
Unternehmensgründung <sup>18)</sup>	□	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>19)</sup>	1, 6, 7 <sup>20)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>21)</sup>	1, 2, 3, 4, 6 <sup>22)</sup>	□	3, 6 <sup>23)</sup>	1, 3, 6 <sup>24)</sup>
Personalmanagement <sup>25)</sup>	□	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>26)</sup>	1, 4, 5 <sup>27)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>28)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>29)</sup>	1, 2, 5, 6 <sup>30)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>31)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>32)</sup>
Materialwirtschaft <sup>33)</sup>	1, 2, 8 <sup>34)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>35)</sup>	2, 7 <sup>36)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>37)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>38)</sup>	6 <sup>39)</sup>	1, 2 <sup>40)</sup>	5 <sup>41)</sup>
Steuerung und Kontrolle von Geschäftsprozessen <sup>42)</sup>	5, 7, 15 <sup>43)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>44)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>45)</sup>	□	□	6 <sup>46)</sup>	5, 6 <sup>47)</sup>	2, 4 <sup>48)</sup>
Informations- und Kommunikationsprozesse <sup>49)</sup>	2, 7, 8, 10, 14, 15 <sup>50)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>51)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 <sup>52)</sup>	□	□	1, 2 <sup>53)</sup>	3, 5, 6 <sup>54)</sup>	1, 2, 4, 5, 6 <sup>55)</sup>
Marketingstrategien und -aktivitäten <sup>56)</sup>	8, 12, 15 <sup>57)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>58)</sup>	3, 7 <sup>59)</sup>	1, 2, 3, 5, 6 <sup>60)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>61)</sup>	2 <sup>62)</sup>	3, 6 <sup>63)</sup>	1, 4, 6 <sup>64)</sup>
Präsentation und Verkauf von Produkten und Dienstleistungen <sup>65)</sup>	7, 8 <sup>66)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>67)</sup>	3, 7 <sup>68)</sup>	1, 2, 3, 5, 6 <sup>69)</sup>	1, 2, 4, 5, 6 <sup>70)</sup>	2, 4 <sup>71)</sup>	3, 5, 6 <sup>72)</sup>	1, 4, 6 <sup>73)</sup>
Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung <sup>74)</sup>	1, 3, 9 <sup>75)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>76)</sup>	4, 5, 7 <sup>77)</sup>	1, 2, 6 <sup>78)</sup>	1, 2, 3, 5, 6 <sup>79)</sup>	1, 5 <sup>80)</sup>	1, 2 <sup>81)</sup>	1, 2, 6 <sup>82)</sup>
<b>Handlungsfeld 2: Produktentwicklung und Gestaltung</b>								
Kundengerechte Information und Beratung <sup>83)</sup>	5, 8, 9, 10, 11, 12, 15 <sup>84)</sup>	3, 4, 5 <sup>85)</sup>	3, 6 <sup>86)</sup>	1, 2, 3, 6, 7 <sup>87)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 6 <sup>88)</sup>	2 <sup>89)</sup>	5, 6 <sup>90)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>91)</sup>
Planung <sup>92)</sup>	5, 6, 8, 10, 12, 14 <sup>93)</sup>	3, 4, 5 <sup>94)</sup>	1, 3, 6 <sup>95)</sup>	□	□	4 <sup>96)</sup>	5 <sup>97)</sup>	2 <sup>98)</sup>
Konzeption und Gestaltung <sup>99)</sup>	3, 5, 7, 8, 10, 13 <sup>100)</sup>	3, 4, 5 <sup>101)</sup>	1 <sup>102)</sup>	5 <sup>103)</sup>	3, 4 <sup>104)</sup>	1, 4 <sup>105)</sup>	3, 5, 6 <sup>106)</sup>	2 <sup>107)</sup>
Kalkulation <sup>108)</sup>	1, 2, 10, 11, 13 <sup>109)</sup>	3, 4, 5 <sup>110)</sup>	3 <sup>111)</sup>	□	3, 6 <sup>112)</sup>	□	□	6 <sup>113)</sup>
Entwurf <sup>114)</sup>	6, 10, 11 <sup>115)</sup>	3, 4, 5 <sup>116)</sup>	1 <sup>117)</sup>	□	□	4 <sup>118)</sup>	□	□
Überprüfung <sup>119)</sup>	5, 6, 9, 10, 13, 14 <sup>120)</sup>	3, 4, 5 <sup>121)</sup>	□	□	□	□	□	5 <sup>122)</sup>
Technische Dokumentation <sup>123)</sup>	1, 10, 12, 13, 14 <sup>124)</sup>	3, 4, 5 <sup>125)</sup>	□	2, 3 <sup>126)</sup>	□	□	□	5, 6 <sup>127)</sup>
<b>Handlungsfeld 3: Produktion und Produktionssysteme</b>								
Arbeitsvorbereitung <sup>128)</sup>	1, 9, 11 <sup>129)</sup>	3, 4, 5 <sup>130)</sup>	2, 5 <sup>131)</sup>	1, 2 <sup>132)</sup>	3, 4 <sup>133)</sup>	□	1, 2, 4 <sup>134)</sup>	1, 3, 5 <sup>135)</sup>
Erstellung <sup>136)</sup>	3, 7, 8, 10, 11, 12 <sup>137)</sup>	3, 4, 5 <sup>138)</sup>	2 <sup>139)</sup>	□	3, 6 <sup>140)</sup>	6 <sup>141)</sup>	1, 2, 4 <sup>142)</sup>	3, 4 <sup>143)</sup>
Steuerung und Kontrolle des Produktionsprozesses <sup>144)</sup>	3, 8, 9 <sup>145)</sup>	3, 4, 5 <sup>146)</sup>	2 <sup>147)</sup>	□	2, 3 <sup>148)</sup>	□	□	2, 3, 4, 5 <sup>149)</sup>
Inbetriebnahme <sup>150)</sup>	4, 5, 9, 11 <sup>151)</sup>	3, 4, 5 <sup>152)</sup>	□	□	3, 6 <sup>153)</sup>	□	1, 2, 4 <sup>154)</sup>	□
Einsatz von Werkzeugen und von Maschinen und Anlagen <sup>155)</sup>	2, 7, 9 <sup>156)</sup>	3, 4, 5 <sup>157)</sup>	2 <sup>158)</sup>	2 <sup>159)</sup>	□	6 <sup>160)</sup>	1, 2, 4 <sup>161)</sup>	5 <sup>162)</sup>
Analyse und Prüfung von Stoffen <sup>163)</sup>	2, 4, 10 <sup>164)</sup>	3, 4, 5 <sup>165)</sup>	□	2, 3 <sup>166)</sup>	□	□	1, 2, 4 <sup>167)</sup>	5, 6 <sup>168)</sup>
Prozess- und Produktdokumentation <sup>169)</sup>	6, 7, 10 <sup>170)</sup>	3, 4, 5 <sup>171)</sup>	2 <sup>172)</sup>	2, 3 <sup>173)</sup>	□	□	6 <sup>174)</sup>	4, 5, 6 <sup>175)</sup>
<b>Handlungsfeld 4: Instandhaltung</b>								
Wartung/Pflege <sup>176)</sup>	4, 8, 9, 11, 13, 15 <sup>177)</sup>	1, 3, 4, 5 <sup>178)</sup>	5 <sup>179)</sup>	□	1, 2, 3 <sup>180)</sup>	6 <sup>181)</sup>	1, 2, 4 <sup>182)</sup>	5 <sup>183)</sup>
Inspektion Zustandsaufnahme <sup>184)</sup>	4, 10, 13, 15 <sup>185)</sup>	1, 3, 4, 5 <sup>186)</sup>	□	4 <sup>187)</sup>	□	6 <sup>188)</sup>	1, 2, 4 <sup>189)</sup>	5, 6 <sup>190)</sup>
Instandsetzung <sup>191)</sup>	4, 13, 15 <sup>192)</sup>	1, 3, 4, 5 <sup>193)</sup>	□	□	3, 6 <sup>194)</sup>	6 <sup>195)</sup>	1, 2, 4 <sup>196)</sup>	6 <sup>197)</sup>
Verbesserung <sup>198)</sup>	4, 6, 13, 15 <sup>199)</sup>	1, 3, 4, 5 <sup>200)</sup>	2 <sup>201)</sup>	1, 2, 3 <sup>202)</sup>	□	6 <sup>203)</sup>	□	4, 6 <sup>204)</sup>
<b>Handlungsfeld 5: Umweltmanagement</b>								
Umweltmanagementsysteme <sup>205)</sup>	6, 8, 12, 13 <sup>206)</sup>	1, 2, 3, 4, 5 <sup>207)</sup>	2, 7 <sup>208)</sup>	1, 2, 3, 4, 5, 7 <sup>209)</sup>	3, 6 <sup>210)</sup>	5, 6 <sup>211)</sup>	2, 4 <sup>212)</sup>	5, 6 <sup>213)</sup>
Ressourcenschutz und -nutzung <sup>214)</sup>	9, 10, 11, 12 <sup>215)</sup>	1, 2, 3, 4, 5 <sup>216)</sup>	2, 7 <sup>217)</sup>	□	3, 6 <sup>218)</sup>	5, 6 <sup>219)</sup>	2, 4 <sup>220)</sup>	2, 5, 6 <sup>221)</sup>
Abfallentsorgung <sup>222)</sup>	4 <sup>223)</sup>	1, 2, 3, 4, 5 <sup>224)</sup>	2 <sup>225)</sup>	□	3, 6 <sup>226)</sup>	5, 6 <sup>227)</sup>	□	2, 5, 6 <sup>228)</sup>
<b>Handlungsfeld 6: Qualitätsmanagement</b>								
Sicherstellung der Produkt- und der Dienstleistungsqualität <sup>229)</sup>	3, 9, 11, 15 <sup>230)</sup>	1, 2, 3, 4, 5 <sup>231)</sup>	2, 3 <sup>232)</sup>	1, 2, 3, 6 <sup>233)</sup>	□	6 <sup>234)</sup>	4, 5 <sup>235)</sup>	6 <sup>236)</sup>
Sicherstellung der Prozessqualität <sup>237)</sup>	3, 4, 5, 10, 15 <sup>238)</sup>	1, 2, 3, 4, 5 <sup>239)</sup>	2, 5 <sup>240)</sup>	□	□	6 <sup>241)</sup>	4, 5 <sup>242)</sup>	1, 2, 5 <sup>243)</sup>
Prüfen- und Messen <sup>244)</sup>	1, 2, 10, 11, 15 <sup>245)</sup>	1, 2, 3, 4, 5 <sup>246)</sup>	□	□	□	6 <sup>247)</sup>	4, 5 <sup>248)</sup>	5 <sup>249)</sup>
Reklamationsmanagement <sup>250)</sup>	4, 15 <sup>251)</sup>	1, 2, 3, 4, 5 <sup>252)</sup>	2 <sup>253)</sup>	□	1, 4, 5, 6 <sup>254)</sup>	6 <sup>255)</sup>	□	4 <sup>256)</sup>



# Auszug aus der Gesamtmatrix

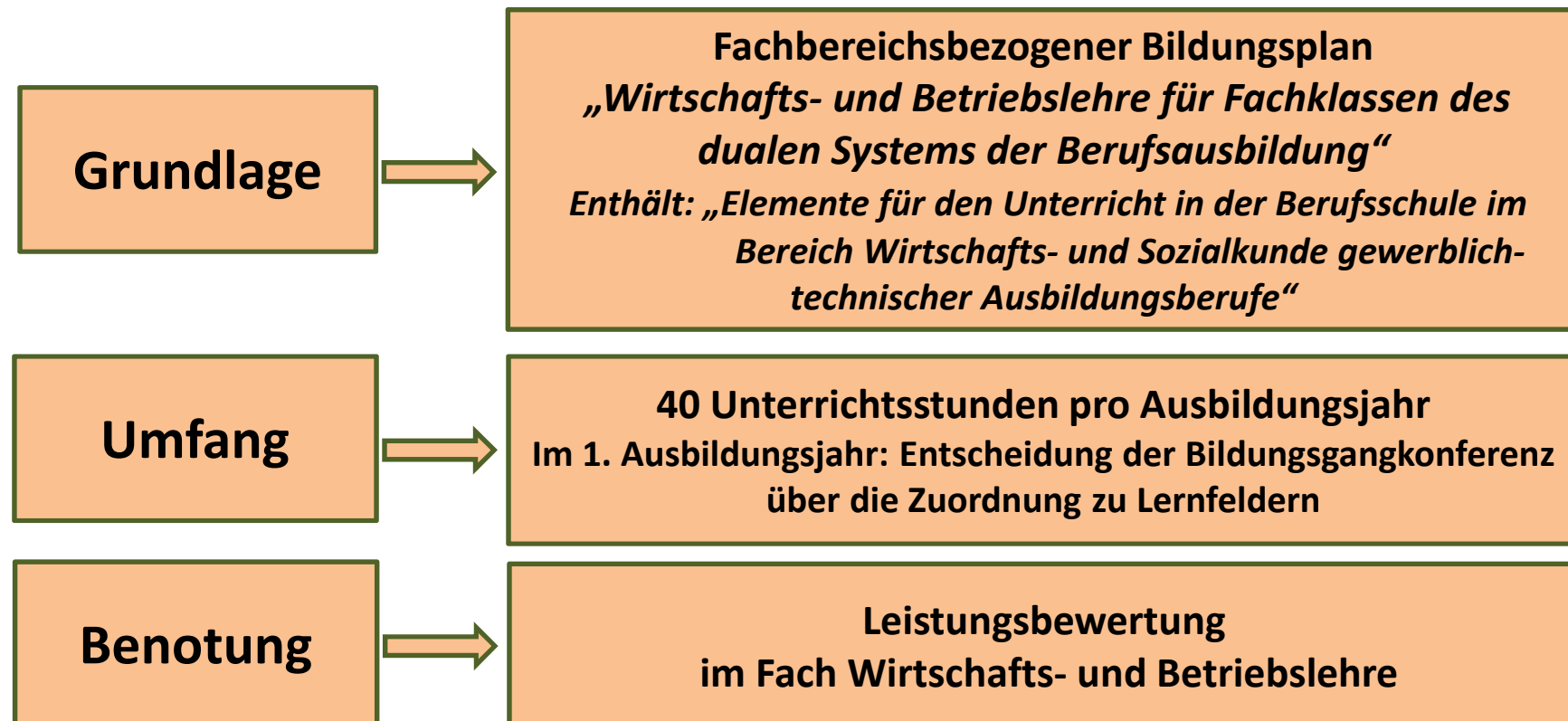
Gesamtmatrix: Anknüpfungsmöglichkeiten Lernfelder und der Fächer zu rel Bildungsgang: Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik/Anlagen und Fachoberschulreife <sup>o</sup> – Technik/Naturwisse				
o	bildungsgangbezogener Bildungsplan <sup>o</sup>	fach		
o	Lernfelder des Ausbildungsberufs <sup>o</sup>	Fremdsprachliche Kommunikation/4/ Englisch <sup>o</sup>	Wirtschafts- und Betriebslehre <sup>o</sup>	Deutsch/4/ Kommunikation <sup>o</sup>
<b>Handlungsfeld 1: Betriebliches Management<sup>o</sup></b>				
Unternehmensgründung <sup>o</sup>	o	1,2,3,4,5,6o	1,6,7o	1,2,3,6o
Personalmanagement <sup>o</sup>	o	1,2,3,4,5,6o	1,4,5o	1,2,3,6o
Materialwirtschaft <sup>o</sup>	1,2,8o	1,2,3,4,5,6o	2,7o	1,2,3,6o
Steuerung und Kontrolle von Geschäftsprozessen <sup>o</sup>	5,7,15o	1,2,3,4,5,6o	1,2,3,6o	o
Informations- und Kommunikationsprozesse <sup>o</sup>	2,7,8,10,14,15o	1,2,3,4,5,6o	1,2,3,4,5,6,7o	o
Marketingstrategien und -aktivitäten <sup>o</sup>	8,12,15o	1,2,3,4,5,6o	3,7o	1,2,3,5,6o
Präsentation und Verkauf von Produkten und Dienstleistungen <sup>o</sup>	7,8o	1,2,3,4,5,6o	3,7o	1,2,3,5,6o
Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung <sup>o</sup>	1,3,9o	1,2,3,4,5,6o	4,5,7o	1,2,6o
<b>Handlungsfeld 2: Produktentwicklung und Gestaltung<sup>o</sup></b>				
Kundengerechte Information und Beratung <sup>o</sup>	5,8,9,10,11,12,15o	3,4,5o	3,6o	1,2,3,6,7o
Planung <sup>o</sup>	5,6,8,10,12,14o	3,4,5o	1,3,6o	o
Konzeption und Gestaltung <sup>o</sup>	3,5,7,8,10,13o	3,4,5o	1o	5o
Kalkulation <sup>o</sup>	1,2,10,11,13o	3,4,5o	3o	o
Entwurf <sup>o</sup>	6,10,11o	3,4,5o	1o	o
Überprüfung <sup>o</sup>	5,6,9,10,13,14o	3,4,5o	o	o
Technische Dokumentation <sup>o</sup>	4,10,12,13,14o	3,4,5o	o	2,3o
<b>Handlungsfeld 3: Produktion und Produktionssysteme<sup>o</sup></b>				
Arbeitsvorbereitung <sup>o</sup>	1,9,11o	3,4,5o	2,5o	1,2o
Erstellung <sup>o</sup>	3,7,8,10,11,12o	3,4,5o	2o	o

**Verknüpfung aller  
Fächer eines  
Bildungsgangs über die  
Gesamtmatrix mit den  
Handlungsfeldern und  
den Arbeits- und  
Geschäftsprozessen**

**Zuordnung  
einzelner nummerierter  
Anforderungssituationen**



# Kompetenzerwerb im Fach Wirtschafts- und Betriebslehre



# Kompetenzerwerb im Fach Fremdsprachliche Kommunikation



# Vorlage für die Dokumentation einer Lernsituation

<b>Ausbildungsjahr Nr.</b>	
<b>Bündlungsfach: Titel</b>	
<b>Lernfeld Nr. (... UStd.): Titel</b>	
<b>Lernsituation Nr. (... UStd.): Titel</b>	
<b>Einstiegsszenario</b>	<b>Handlungsprodukt/Lernergebnis</b>  ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung
<b>Wesentliche Kompetenzen</b> – Kompetenz 1 (Fächerkürzel) – Kompetenz 2 (Fächerkürzel)	<b>Konkretisierung der Inhalte</b> – ... – ...
<b>Lern- und Arbeitstechniken</b>	
<b>Unterrichtsmaterialien/Fundstelle</b>	
<b>Organisatorische Hinweise</b> <i>z. B. Verantwortlichkeiten, Fachraumbedarf, Einbindung von Experten/Exkursionen, Lernortkooperation</i>	

# Veröffentlichungen zum Bildungsplan

Internetseite der Berufsbildung Nordrhein-Westfalen

[www.berufsbildung.nrw.de](http://www.berufsbildung.nrw.de)

## Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung

<b>Berufe A bis Z</b>	<b>Fachbereichsbezogene Bildungspläne</b>
<b>Beschreibung der Bildungsgänge</b>	<b>Bestimmungen der APO-BK</b>
<b>Rahmenstundentafeln</b>	<b>Neuordnung von Ausbildungsberufen</b>
<b>Materialien/Handreichungen</b>	<b>Didaktische Jahresplanung</b>
<b>Erlasse</b>	<b>Stützangebote und Zusatzqualifikationen</b>

[www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/fachklassen-duales-system-anlage-a](http://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/fachklassen-duales-system-anlage-a)

---

**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!**